Von jesus.ch

Gott sei Dank gibt es Menschen, die zweifeln

Für seine Zweifel dankbar sein, anstelle sie zu verdrängen - fällt dir das leicht?
Quelle: Unsplash, Andrej Lišakov

Zweifel – kennen wir die nicht alle? Es kann befreiend sein, sie nicht zu verdrängen, sondern als Teil des Glaubensweges anzunehmen. Beat Kunz geht in seinem Blogbeitrag bei jesus.ch sogar noch einen Schritt weiter: Er ist dankbar für seine Zweifel.

Obwohl Beat als Teenager den christlichen Glauben für sich entdeckt hat und diese Entscheidung auch nach über 40 Jahren nicht bereut, bezeichnet er sich weiterhin als «gläubigen Zweifler». Daran, so ist er überzeugt, wird sich auch im letzten Drittel seines Lebens nichts Grundlegendes ändern.

Statt Zweiflern ein schlechtes Gewissen zu machen – was häufig zu Unauthentizität führt –, zeigt er positive Aspekte des Zweifelns auf. So betont er, dass zweifelnde Menschen oft besonders demütige Menschen sind. Dabei bezieht er sich unter anderem auf Thesen des US-amerikanischen Psychologen und Theologen Richard Beck.

Hier gehts zum Artikel: Gott sei Dank gibt es Menschen, die zweifeln

Datum: 09.08.2026
Autor: Valentina Hepp
Quelle: Livenet

Tags
Glaube
Leben als Christ
Gesundheit
Bibel